



Kibaz im Kinderzimmer

Kissenspiele



Tipps zur Umsetzung

Bewegungsidee	Mehrere Kissen werden auf dem Boden verteilt. Jedes Kissen stellt eine Insel im großen Meer dar. Sie und Ihr Kind hüpfen von Insel zu Insel, ohne ins „Wasser zu fallen“ oder „schwimmen“ den Weg zwischen den Inseln.		
Variationen	<ul style="list-style-type: none"> • Eltern sind „Krokodile“ und schnappen nach Kinderfüßen beim Inselwechseln – Kinder „retten“ sich schnell auf Kissen • Ein Kissen wird zum „Königskissen“ ausgeguckt. Eltern rufen „Attacke“ – alle versuchen, Inselkönig*in zu werden. • Den eroberten Kissenplatz gegen die Eltern z.B. mit Kitzeln verteidigen, durch wegdrücken oder wegschieben • Mit älteren Kindern: sich Kissen um den Bauch/Rücken/Beine binden und als „Sumo-Ringer“ miteinander „raufen“. Eine Decke am Boden ist die „Ringer-Fläche“, die gilt es nicht zu verlassen. 		
Materialien	Viele unterschiedliche Kissen, Decke, Woll-Schnüre		
Geeignet für Kinder	unter 3 Jahren ✓	3 bis 6 Jahre ✓	über 6 Jahren ✓
Bemerkungen	Schnüre nicht in Hals-Nähe binden – keine Knoten machen.		